Vier Sonnen

Akrea

Glanz lieblich erbracht
Vom Hauch der Sonne in ihrer vollen Pracht
Legt sich schьtzend ьber jedes Geschцpf

Rasch verwischt der Horizont –
Ein Loch an vorderster Front
Licht mit Staub bedeckt und gдnzlich verdreckt

Doch brausend schlieЯt das Wolkenkleid
Vernimmt man dunkle Boten
In solch unbeholfner Zeit
Das Licht still weicht!

Vier Boten reiЯen tiefe Kerben,
Versorgen sie mit Salz
Stehen auf ihren schwarzen
Scherben, doch falls wir

Das mit dem Leben enger sehn
– Bedьrfnis und Vernunft verstehen
Hдtte man uns doch belohnt oder verschont?

Es kreist das Unheil ьbers Meer,
Frisst Instanzen, jedes Heer
Der Neubeginn wird prophezeit,
Geprдgt durch Untergang und Leid.

Es dringt ein Strahl auf unsre Welt
– entsandt vom Schutzpatron
Durch dichtbehangnes Firmament
– die Erde brennt!

Es kreist das Unheil ьbers Meer,
Frisst Instanzen, jedes Heer
Der Neubeginn wird prophezeit
Geprдgt durch Untergang und...

Es kreist das Unheil ьbers Meer,
Frisst Instanzen, jedes Heer
Dann wird euch allen prophezeit
Die Welt wurde von euch befreit!

Tištěno z www.txp.cz

Sponzor: www.srovnavac.cz - šetříme na pojištění!